



Blaue Horizonte beschützen

Der Beamte / Bürgermeister

Ein mögliches Szenario: An der Westküste einer Insel in einem der gemäßigten Meere muss ein artenreiches Ökosystem dringend geschützt werden. Dadurch kann sich auch die Tintenfischpopulation, eine für die örtlichen Fischer kommerziell wichtige Art, erholen. Überfischung, insbesondere durch zerstörerische Grundschieppnetzfischerei, Verschmutzung und invasive Arten belasten die Ökosysteme. Um die Aufwuchsgebiete von Fischen und Tintenfischen zu schützen und den Jungtieren die Möglichkeit zu geben, heranzuwachsen, ist ein Meeresschutzgebiet (MPA) in Planung

Hinweis: Sie können ein anderes Szenario wählen, das besser in Ihren Kontext passt und für alle gilt. Benutzen Sie eine Karte, um die Interessen-Überlappung verschiedener Gruppen zu veranschaulichen.

Meeresschutzgebiete MPAs sind geografisch abgegrenzte Zonen, die geschaffen werden, die biologische Vielfalt durch den Schutz von Lebensräumen zu sichern. Das Meeresökosystem soll gesund erhalten oder wiederhergestellt werden, um die Versorgung mit Produkten und -dienstleistungen aus diesem Ökosystems zu gewährleisten. Diese sind von grundlegender Bedeutung, weil sie dazu beitragen, den enormen Druck auf die Lebensräume und die Arten zu verringern, der durch die Aktivitäten des Menschen und alle mit dem Klimawandel verbundenen Phänomene auf die marinen Ökosysteme ausgeübt wird.

Stellen Sie sich vor, Sie sind der Bürgermeister oder ein hochrangiger regionaler Beamter, der darüber entscheidet, wo sich das geplante MPA befinden wird und welche Arten von Genehmigungen und Lizenzen in und um das Gebiet für Wirtschafts- und Freizeitaktivitäten erteilt werden.

Sie möchten Ihre Stadt oder Region als Pionier im Meeresschutz positionieren, um Mittel aus der europäischen Mission „Restore our Ocean and Rivers“ zu erhalten (falls Sie sich außerhalb Europas befinden, ersetzen Sie dies durch das, was vor Ort gilt). Sie begrüßen die Möglichkeit der Ansiedlung eines Meereswindparks in Ihrer Region wegen der Investition und des sicheren Zugangs zu Strom. Gleichzeitig möchten Sie negativen Schlagzeilen in den nationalen und internationalen Zeitungen vermeiden, weil Sie alle bisherigen Aktivitäten in dem Gebiet zulassen, das geschützt werden soll. Sie können es sich auch nicht leisten, sich mit einigen gut vernetzten Investoren in Ihrem Gebiet anzulegen, die so wenig wie möglich beeinträchtigt werden möchten und mehr Küsteninfrastruktur bevorzugen, von der sie sich hohe Gewinne versprechen.

Für Sie ist es ein Balanceakt, die Politik Ihrer Stadt/Region zwischen diesen oft gegensätzlichen Interessen zu lenken. Dabei dürfen Sie nicht die Chancen verlieren, die von einer Vorreiterrolle einer grünen/blauen Wirtschaft erwartet werden, die mehr Steuereinnahmen generieren sollte. Hiermit soll der Bedarf an öffentlichen Dienstleistungen gedeckt und etwaige vorübergehende Härten für die schwächeren Teile Ihres Wahlkreises gemildert werden.